



FPÖ-Abgeordneter zum Nationalrat Sepp Riemer. Foto: KK

Ampelkarte

In einem Fußballspiel werden Regelwidrigkeiten eines Sportlers mit „Gelb-Rot“ und Ausschluss bestraft. Die österreichischen Kicker haben sich bei der Europameisterschaft ohne „Karten“ verabschiedet. In der Politik ist es anders. Großbritannien hat die Reißleine gezogen und der etablierten EU- Kaste eine schallende

Ohrfeige verpasst. Normenwahn und der ungezügelter Einwanderungssturm wurden zu Brandbeschleunigern. Warum Juncker und Schulz nicht sofort ihren Rücktritt veranlassen, ist schwer nachzuvollziehen. Als Selbstdarsteller werden sie weiter den Niedergang europäischer Völker vorantreiben. Von Freunden assistiert wie dem deutschen Bundespräsidenten und österreichischen Bundeskanzler. Anstatt für mehr Demokratie und gegen den Brüsseler Zentralismus aufzutreten, werden Bürger von diesen Herren als ungeeignet bezeichnet, über ihr Schicksal selbst zu befinden. Kern schießt sich so als SPÖ Demokratieverweigerer ins Abseits. Worthülsen, der Reibebaum FPÖ, und Witze über den machtklammernden Koalitionspartner tragen wenig zum Staatswohl bei. Anmerkungen: Die Ratingagen-

tur Moodys entzieht Österreich die Top-Bonität. Unsere Universitäten sacken international weiter ab. Arbeitsplätze verkommen. Familien und Pensionisten an der Armutsgrenze müssen hinnehmen, wie „Neuankömmlinge“ mit Geld und Hilfsgütern überhäuft werden. Dazu das Debakel rund um die Wahlkarten quer durch die Republik, ärger als in einem „Dritte Welt Land“. Grundwerte wurden verraten. Die Große Koalition als Spitze des Eisbergs, handlungsunfähig. Zeigen wir ihr die „Rote Karte“!

FPÖ Bezirksbüro:

0664/1834033

joesef.riemer@fpoe.at